

# 16. Hellweg-Serie erwischt Start nach Maß

LAUFSPORT Laufkarten heiß begehrt - LF Bönens ziehen positive Bilanz

Von Michael Friehs

**BÖNEN** ■ „Auch in der Nachbetrachtung können wir sagen: Die 29. Austragung unseres Laufklassikers 'Rund um Flierich' lief rund. Die Beteiligung stimmte und es gab zum Glück auch keine negativen Zwischenfälle“, bilanziert LF Bönens Pressesprecher Jürgen Korvin.

Damit ist gleichzeitig auch der Start zur 16. Hellweg-Serie geglückt. „Die Laufkarten waren am Ende fast komplett vergriffen“, so Korvin. Die Hellweg-Serie hat sich demnach in der Laufszenen herumgesprochen und gilt an Anreiz, im Jahr bei mehreren Laufveranstaltungen an den Start zu gehen. Das liegt mit Sicherheit auch daran, da es bei der Abschluss Tombola am 29. November beim Kurparklauf des TV Unna in einer großen Tombola wertvolle Preise zu gewinnen gibt. Die sieben an der Serie beteiligten Vereine sowie die Sparkassen Unna-Kamen, Bergkamen-Bönen und Fröndenberg stützen zusammen Geldpreise in Höhe von 1000 Euro und ein Markenfahrrad im Wert von 400 Euro. Wer dabei mitmachen will, muss sich auf einer Laufkarte fünf Teilnahmen mit einem Stempel bescheinigen lassen. Jugendlichen bis 15 Jahren reichen schon drei Stempel. Die Laufkarten stehen den Vereinen zur Verfügung, sind aber auch in der Sportredaktion unserer Zeitung erhältlich. Die Serie wird am 8. März beim VfL Fröndenberg mit dem „Ruhrtalllauf“ fortgesetzt.

Erstmals hatten die Lauf Freunde Bönens bei ihrem Lauf „Rund um Flierich“ auch einen 2km-Schülerlauf im Programm. Mit 28 jugendlichen Startern wurden die Erwartungen des Veranstalters erfüllt. Sportlich dominierten die Aktiven des SCE Hamm, die gleich die ersten drei Plätze unter sich ausmachten. Der VfL Fröndenberg mit Nike Friese, Leonie Loos und Lea Schulte war aus heimischer Sicht auf



Philipp Kaldewei (LV Oelde) war über die zehn Kilometer nicht zu schlagen. Er war nach 32:59 Minuten im Ziel. ■ Foto: awa

den Plätzen acht bis zehn am besten platziert.

Zeitgleich mit dem Hauptlauf über 10km wurden auch die Walker/Nordic Walker auf die Strecke geschickt. 79 Aktive trugen

sich in die Ergebnisliste ein. Die Dortmunderin Kirsten Franke (W75) war bereits nach 53:01 Minuten im Ziel und holte sich damit den Gesamtsieg. Shari Zschieschang und Frank Lutz (bei-

de TVE Lünern) waren als Fünfter und Sechster beste heimische Starter.

Die Streckenrekorde über die 10km waren indes nicht in Gefahr. Die Fabelzeit von dem Äthiopier Taye Damte Kuashu (29:35 Min.) aus dem Jahr 2012 ohnehin nicht, doch auch die Bestmarke von Claudia Metzger (34:16) wurde bei Weitem nicht geknackt. Vor allem auch deshalb nicht, weil Topfavoriten Christel Dörschel (krank) kurzfristig absagen musste.

Zum positiven Fazit der Lauf Freunde gehört auch, dass die Anlieger an der Strecke und rund um den Start-Ziel-Bereich an der Ermelingschule sich mit dieser Großveranstaltung inzwischen arrangiert haben. Immerhin sorgt die Straßensperre an der Schule in der Zeit von 9 Uhr bis zum frühen Nachmittag und von 10.30 bis etwa 12.30 Uhr entlang der Strecke durchaus für Behinderungen. „Mir sind negative Zwischenfälle aber nicht bekannt“, sagt Korvin. Bönens Ratsfrau Claudia Gebhard, die für Bönens verhinderten Bürgermeister Rainer Eskuchen den Startschuss gab, stellte vielmehr sogar ihren benachbarten Hof zum Parken zur Verfügung.



Den Start in Bönens bei besten Laufbedingungen musste auch Frank Pachura aus Welvel für die Nachfesthalten. ■ Foto: